

Verlaufsprotokoll der 3. Mitgliederversammlung vom 23.01.2013
VerA- Verband der Ausstellungsgestalter in Deutschland

Ort: Vortragssaal
DASA Arbeitswelt Ausstellung
Friedrich-Henkel-Weg 1-2544149 Dortmund
Am 23.01.2013 // Start: 10:15 Uhr // Ende: 12:58 Uhr

Versammlungsleiter: Johannes Missall (Präsident)
Protokollführer: Viktoria Wille (Schriftführerin)

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 3. Bericht des Vorstandes – Status quo
 - 3a. Eintragung des Verbandes VerA
 - 3b. Mitgliederorganisation und Mitgliederbeiträge
 - Erläuterung der Mitgliederbeiträge
 - Vorstellung der neuen Datenbank
 - Präsentation des Mitgliederantrages
 4. Finanzen und Organisatorisches
 - 4a. Vorstellung des vorläufigen Etats für die Verbandsführung inkl. Geschäftsstelle
 5. Vorstellung der Ergebnisse der 3 Arbeitskreise
 - 5a. Satzung | Abstimmung über Satzungsänderungen
 - 5b. Vergabe + Wettbewerb
 - 5c. Öffentlichkeitsarbeit
 6. VerA Design und zukünftiger öffentlicher Auftritt
 - 6a. Präsentation der eingereichten Logoentwürfe, Abstimmung
 - 6b. Website, aktueller Stand und weiteres Vorgehen
 7. Zielsetzung für die kommende Mitgliederversammlung
 8. Sonstiges
-

TOP 1 Begrüßung

Der Präsident des Verbandes der Ausstellungsgestalter in Deutschland, Johannes Missall, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Vorstandmitglieder vor:

Johannes Missall (Präsident)
Matthias Kutsch (Vizepräsident)
Klaus Würth (Schatzmeister)
Viktoria Wille (Schriftführerin)

Zusätzlich wird Frau Claudia Wagner als Pressesprecherin vorgestellt.
Des Weiteren werden alle 20 Anwesenden gebeten sich kurz vorzustellen.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Mitgliederversammlung wird durch den Versammlungsleiter und Präsidenten des Verbandes der Ausstellungsgestalter in Deutschland, Herrn Johannes Missall, eröffnet.

Durch den Versammlungsleiter wird festgestellt, dass die Versammlung ordnungsgemäß einberufen wurde und die Mitgliederversammlung somit als beschlussfähig anerkannt ist. Die Mitgliederversammlung wird als beschlussfähig eröffnet.

15 Stimmberechtigte Mitglieder sind erschienen:

F217 // Dagmar von Wilcken

Paul Beury // Museeon GbR

Geigenmüller und Buchweitz // Guido Buchweitz

Godd // Markus Junker

H neun // Uta Bieger

Impuls-Design GmbH & Co. KG // Matthias Kutsch

Missall, Gies und Partner_ErlebnisRaumDesign GmbH // Johannes Missall

Vogelfrei Design // Claudia Wagner

stories within architecture // Viktoria Wille //

Signatur // Johann Janssen

Würth und Winderoll GbR // Klaus Würth

Susanne Zils

Kessler & Co // Helmut Kessler

Medium Ausstellung // Mara Spieth

simple GmbH // Susanne Theimer

TOP 3 - Bericht des Vorstandes – Status quo - Bericht

3a. Eintragung des Verbandes

Frau Viktoria Wille erklärt, dass VerA_ Verband der Ausstellungsgestalter in Deutschland e.V. seit Dezember 2012 erfolgreich unter dem Aktenzeichen VR 32038B im Amtsgericht Charlottenburg eingetragen wurde.

3b. Mitgliederverwaltung

Herr Kutsch erläutert die in der letzten Mitgliederversammlung verabschiedete Aufteilung der Mitgliederbeiträge:

Mitgliedsbeiträge pro Jahr für stimmberechtigte Mitglieder:

- Selbständige Einzelpersonen: 90 Euro
- Firmen mit 1 bis 5 Angestellten: 150 Euro
- Firmen mit 6 und mehr Angestellten: 200 Euro

Mitgliedsbeiträge pro Jahr für nicht-stimmberechtigte Mitglieder:

- normale nicht-stimmberechtigte Mitglieder: 50 Euro
- Studierende und Auszubildende: 35 Euro
- Museen, Institutionen, kulturelle Einrichtungen: 100 Euro

Mitgliederdatenbank

Frau Viktoria Wille teilt mit, dass für die Mitgliederverwaltung bereits eine Mitgliederdatenbank erstellt wurde.

Die Pflege dieser Datenbank wird von Nicola Hochkeppel gepflegt. Die Grundstruktur dieser Datenbank entstand mit freundlicher Unterstützung der TU-Berlin.

Die Einzelheiten zur Funktionsweise der Datenbank werden unter dem Tagesordnungspunkt 5c. näher vorgestellt.

Mitgliederantrag

Anschließend stellt Frau Viktoria Wille den neuen Mitgliederantrag vor.

(siehe Anlage 1)

Dieser Antrag ist vorerst für die stimmberechtigten und nicht stimmberechtigten Mitglieder angelegt.

Zusätzlich wird zeitnah ein Mitgliederantrag für Institutionen angelegt werden.

Frau Viktoria Wille weist alle Mitglieder darauf hin, dass dieser Antrag auch nachträglich unbedingt noch einmal von allen bestehenden Mitgliedern ausgefüllt werden muss, damit die darin enthaltenen Informationen und Fakten in die Mitgliederdatenbank übertragen werden können.

Zusätzlich sind die Angaben ebenfalls für die Erhebung der Mitgliederbeiträge erforderlich.

Frau Viktoria Wille bittet daher alle Mitglieder den Mitgliederbeitrag auszufüllen und diesen per Post an die Verbandsadresse zu senden.

VerA – Verband der Ausstellungsgestalter in Deutschland

C/O stories within architecture

Lobeckstrasse 36 | 10969 Berlin

Es wird dringend darauf hingewiesen, dass für alle Firmen, falls vorhanden, zusätzlich zum ausgefüllten Antragsformular eine Einreichung eines aktuellen Registerauszuges erforderlich ist.

TOP 4 - Finanzen und Organisatorisches

Der Schatzmeister Herr Klaus Würth erklärt, dass nun, mit der erfolgten Eintragung des Verbandes, auch endlich ein Konto für den Verband eröffnet werden kann.

Sobald dieses eröffnet wurde, werden auch erstmalig die Mitgliederbeiträge erhoben. Wie in der letzten Mitgliederversammlung in Berlin festgelegt, werden für die Mitglieder, die seit der Gründungsveranstaltung im Januar 2012 Mitglied im Verband sind, die Mitgliedsbeiträge 2012 noch nachträglich erhoben.

Die entsprechende Rechnungslegung erfolgt nach Eröffnung des Kontos.

Die Beiträge für 2013 werden voraussichtlich erst im September 2013 erhoben.

Herr Würth stellt fest, dass für die Organisation des Verbandes und seinen Mitglieder dringend eine Geschäftsstelle erforderlich wird. Diese Geschäftsstelle wird aber auch den größten Kostenpunkt für den Verband darstellen. Alle bisherigen Leistungen, mit Ausnahme der Arbeit von Frau Hochkeppel, erfolgen ehrenamtlich. Vom Vorstand wird angestrebt, dass Frau Nicola Hochkeppel auch zukünftig für den Verband tätig ist.

Herr Würth legt dar, dass, wenn Frau Hochkeppel pro Monat 300 – 400€ für ihre Tätigkeit erhalten würde, der bisher kalkulierte Etat des Verbandes nur durch diesen einen Kostenpunkt aufgebraucht wäre.

Da der Vorstand eine Erhöhung der Mitgliederbeiträge vorerst nicht in Erwägung ziehen möchte, müssen dringend neue Mitglieder geworben werden.

Herr Würth appelliert dringend an alle bestehenden Mitglieder neue Mitglieder zu werben.

5. Vorstellung der Ergebnisse der 3 Arbeitskreise

5a. Arbeitskreis Satzung

Herr Missall als Präsident und Leiter des Arbeitskreises Satzung erklärt, dass es zur Zeit eine Satzung gibt die beim Amtsgericht als Gründungssatzung vorliegt.

Diese wurde bei der Gründungsveranstaltung verabschiedet und gilt als Gründungssatzung. Diese Ursatzung gilt als Grundlage der Verbandsarbeit und ist fachlich und sachlich richtig und vom Amtsgericht anerkannt.

Um diese Ursatzung noch mehr auf die Interessen der Mitglieder abzustimmen und deren Anmerkungen und Anregungen in eine neue Fassung aufzunehmen, wurde bereits kurz nach der Gründungsveranstaltung ein Arbeitskreis geschaffen, der die Ursatzung weiterentwickelt und optimiert.

Herr Missall erläutert, dass die überarbeitete Satzung bereits bei der letzten Mitgliederversammlung vorgestellt und den Mitgliedern zur Verfügung gestellt wurde.

Die Änderungswünsche und Anmerkungen der Mitglieder wurden anschließend in die neue Fassung der Satzung aufgenommen.

Die Ursatzung (Stand 2012) und die final überarbeitete Satzung (Stand 2013) wurden vor der Mitgliederversammlung mit der Bitte um Kenntnisnahme an alle Mitglieder versendet.

Wie in der Einladung zur Mitgliederversammlung angekündigt, wird im Zuge dieser Mitgliederversammlung über die neue Fassung der Satzung abgestimmt.

Herr Missall als Präsident, Versammlungsführer und Leiter des Arbeitskreises Satzung bittet alle stimmberechtigten Mitglieder zur Abstimmung.

Abstimmung über die Satzung Stand Januar 2013
15 Stimmberechtigte Mitglieder

Dafürstimmen: 15

Gegenprobe

Gegenstimmen:0

Enthaltungen 0

Neue Satzung; Stand 2013 gilt als angenommen!

Die neue Fassung der Satzung ist als Anlage 2 beigefügt.

5b. Arbeitskreis Wettbewerbsverfahren

Matthias Kutsch als Leiter des Arbeitskreises Wettbewerbsbestimmungen erläutert den bisherigen Arbeitsstand.

Teil der Arbeit des Arbeitskreises „Wettbewerbe“ ist es, Wettbewerbsverfahren zu analysieren und Empfehlungen auszusprechen, ab wie viel Gesamtbudget überhaupt ein Wettbewerb ausgeschrieben werden sollte. Hierbei stellt sich auch die Frage wie viele Büros können und sollten bei welchem Budget zu einem Wettbewerbsverfahren eingeladen werden.

Hier soll eine Systematik entwickelt werden, die den Auftraggebern einen Überblick verschafft wann und in welcher Form eine Auftragsvergabe bei welchem Budget erfolgen sollte.

Ziel ist es einen Leitfaden für Museen und Institutionen zu erstellen.

Als Grundlage für diesen Leitfaden müssen zuvor erst die Leistungsfelder und Aufgabengebiete klar definiert werden. Die Definition der Leistungen ist Grundvoraussetzung um zwischen Behörden, Auftraggebern und Ausstellungsgestaltern eine gemeinsame Gesprächsgrundlage zu schaffen

Auch wird hierbei eine enge Zusammenarbeit des Arbeitskreises mit dem Deutschen Museumsbund angestrebt. Es wird darauf hingewiesen, dass ein Leitfaden mit tragfähigen Anhaltspunkten für die

Ausschreibung und Durchführung von Wettbewerben sowie eine klare Definition von Leistungen von VerA herausgegeben wird. Sollte dieser offiziell vom Museumsbund unterstützt werden, kann auch eine Aufgeschlossenheit bei den Kommunen, Auftraggebern und Behörden erzeugt werden.

Die aktuelle Mindmap des Arbeitskreises Wettbewerbe ist als Anlage 3 dem Protokoll beigelegt.

Es wird darauf hingewiesen, dass der DMB bei einer Tagung vom 17.11.2012 gleiche Themen von Seiten der Auftraggeber behandelt hat. Beim DMB wurde beschlossen, dass die Ergebnisse im Mai weiter bearbeitet werden sollen. Daher hat der Arbeitskreis „Wettbewerbe“ das Ziel seine Ergebnisse bis zu dem Termin des DMB an diesen zu übermitteln und als Grundlage zur Verfügung zu stellen.

Mitglieder des Arbeitskreises Wettbewerbe :

Matthias Kutsch (impuls-design)
Annegret Hänsel (UNIKATUM)
Petra Winderoll (wuerth&winderoll)
Helmut Kessler (kessler-co)
Ingrid Jebram (jebram-szenografie)
Guido Buchweitz (Geigenmüller und Buchweitz)
Mara Spieth (medium Ausstellung)

5c. Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit:

VerA ist bereits unter www.verra-d.org im Internet präsent.

Gemäß den Anregungen von vielen Mitgliedern bei der letzten Mitgliederversammlung, wurde auf der Internetseite ein geschlossener Mitgliederbereich eingerichtet.

Dieser geschlossene Mitgliederbereich wird von Claudia Wagner vorgestellt.

Neben einem Forum, in dem die Mitglieder untereinander über verschiedene Themen diskutieren können, sind auch zu den einzelnen Arbeitskreisen die Ansprechpartner, die Protokolle zu den bisherigen Sitzungen und die Termine für die nächsten Sitzungen einzusehen.

Zusätzlich wird die neue Datenbank vorgestellt.

Diese Datenbankpflege und Organisation wird von Nicola Hockeppel gepflegt.

Hier werden alte und neuen Mitglieder erfasst und weitere Interessenten eingetragen.

Zusätzlich wird eine Pressedatenbank angelegt. So können Briefe, Rechnungen, Einladungen oder ähnliches fast automatisiert an die entsprechenden Personengruppen versendet werden.

Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass für die korrekte Pflege der Datenbank alle bestehenden Mitglieder den neuen Mitgliederantrag ausfüllen müssen und diesen mitsamt eines aktuellen Registerauszuges (falls vorhanden) per Post an den Verband versenden sollten.

Um VerA endlich eine Gestalt zu verleihen, wurde im November 2012 ein Wettbewerb für ein VerA Logo unter den Mitgliedern ausgeschrieben. Ziel ist es auf Grundlage des neuen Logos ein CI für den Verband zu entwickeln, nach dem dann auch die Internetseite gestaltet werden soll. Zukünftig soll hier auch eine Plattform entstehen, auf der sich die Mitglieder bei Bedarf selbst präsentieren können.

Wie im Vorfeld und bei der Einladung zur Mitgliederversammlung angekündigt, wird im Zuge dieser Mitgliederversammlung unter den Logoeinsendungen über das neue VerA-Logo abgestimmt.

Vor der Abstimmung verdeutlicht Herr Missall noch einmal die Ziele des neuen Logos/Erscheinungsbildes:

Die Kreativität der Berufsgruppe soll sich widerspiegeln

Das Logo soll sich von anderen Verbänden abheben

Das Logo sollte zeitlos sein

Es soll alle verschiedenen Berufsgruppen und Personen, die im Verband zusammen geschlossen sind, unter einem Zeichen vereinen.

Der Vorstand teilt mit, dass seinerseits keine Empfehlung abgegeben wird.

Die Logoeinsendungen werden über den Beamer von Herrn Kutsch gezeigt.

Abstimmung Logo/CI VerA

Mit den zuvor per E-mail eingereichten Abstimmungen können 20 Stimmen von stimmberechtigten Mitgliedern für die Logoentwürfe vergeben werden. Ein stimmberechtigtes Mitglied zieht eine Enthaltung vor.

Stimmenverteilung 1. Abstimmung inklusive vorher per Mail eingegangener Stimmen (20 Stimmen + 1 Enthaltung):

- 7 Stimmen für den Logo-Entwurf von Rutsch & Rutsch
- 4 Stimmen für den Logo-Entwurf von Drasdos
- 3 Stimmen für den Logo-Entwurf von Susanne Zils
- 3 Stimmen für den Logo-Entwurf von Ökoplan
- 2 Stimmen für den Logo-Entwurf von h neun
- 1 Stimmen für den Logo-Entwurf von simple

Stimmverteilung 2. Abstimmung unter den Anwesenden (14 Stimmen + 1 Enthaltung):

- 7 Stimmen für den Logo-Entwurf von Rutsch & Rutsch
- 4 Stimmen für den Logo-Entwurf von Drasdos
- 2 Stimmen für den Logo-Entwurf von Susanne Zils
- 1 Stimmen für den Logo-Entwurf von Ökoplan
-

Gewonnen hat der Logo-Entwurf von Rutsch & Rutsch.

Mitglieder des Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit:

H neun (Uta Bieger), Igelhaut+von Grote (Gesa von Grote), prototypen-ausstellungen (Markus Seiler), Museon(Antje Canzler, Julia Tödt, Paul Beaury),TU-Berlin (Franziska Ritter)

Fazit / Ausblick / Ziele

Um neue Mitglieder zu werben, sollte nun nach der Entscheidung für ein Logo eine E-mail Signatur entwickelt werden. Diese sollte dann nach Möglichkeit von allen Mitgliedern als Zusatz zu Ihrer Bürosignatur eingefügt werden. Ziel sollte es sein, die VerA -Mitgliedschaft durch eine VerA Signatur zu kommunizieren.

Diese sollte durch den Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit und den Logo-Gewinner Rutsch und Rutsch festgelegt werden.

Anne Rohr vom Büro Missall Gies und Partner möchte gerne einen weiteren Arbeitskreis gründen, der sich an Studenten und Berufsanfänger richten soll.

Mögliche Themen könnten hierbei behandelt werden:

Spezialisierung / Studiengänge /Weiterbildungen

Praktika Vermittlung

Beratung für erste Bewerbung

Wo kann man was, mit welchen Schwerpunkten studieren

Zusammenarbeit mit Hochschulen

(Hierbei sollte der Kontakt zu den Hochschulen aufgenommen werden)

Ziel sollte es sein, ein Hochschulverzeichnis anzulegen

Es wird angeregt die Anmeldung zur Mitgliedschaft auch online durchführen zu können.

Des Weiteren müssen die Ziele des Verbandes noch weiter herausgearbeitet werden. Den Interessenten und Ansprechpartnern sollte deutlich werden, wofür VerA steht, welche Personen und Interessen der Verband vereint und welche Ziele er lang und mittelfristig verfolgt.

Da die Aufgaben für den Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit zu umfassend werden, wird vorgeschlagen, den AK Presse zu trennen und einen zusätzlichen Arbeitskreis Identität zu eröffnen.

Frau Viktoria Wille wird den neuen Arbeitskreis Image und Identität leiten:

Folgende Themen sollten in dem Arbeitskreis behandelt werden:

Definition Zielgruppen / Was sind die Ziele des Verbandes / Wie soll VerA wirken (Design / Wording)

Folgende Mitglieder haben sich für den Arbeitskreis Identität gemeldet:

Museeon (Paul Beury), godd (Markus Junker), Susanne Zils,

H neun (Volker Böhm) , Impuls Design (Matthias Kutsch)

Die Leitung des AK Presse übernimmt Claudia Wagner.

Um nicht immer nur die Tagesordnungspunkte und trockene Verbandsarbeit zum Thema zu haben, sondern die Diskussionen untereinander anzuregen, könnten in Zukunft Symposien zu bestimmten Themen veranstaltet werden. Auch ein Stammtisch wäre denkbar.

Im Zuge dessen wird angeregt, ebenfalls einen Arbeitskreis Symposien zu gründen.

Hierfür werden noch Interessenten gesucht. Es wird festgestellt, dass der Verband nur durch die Aktivität der Mitglieder untereinander tatkräftig und schlagkräftig wirken kann. Der Präsident wirbt daher um die Aktivität der Mitglieder.

Thema Ort und Zeitpunkt der nächsten Mitgliederversammlung:

Da vom Vorstand mit einer deutlich größeren Anzahl von Mitgliedern gerechnet wurde, wird angeregt, die nächste Mitgliederversammlung im Zuge der DASA eher auf den Freitag Nachmittag als auf Mittwoch früh zu legen.

Die Anwesenden sind definitiv der Meinung, dass eine Kombination der Mitgliederversammlung mit der DASA sinnvoll ist.

Vom Vorstand wird angeregt in Zukunft immer eine Mitgliederversammlung und ein freieres Austauschtreffen zu veranstalten. Dennoch sollte die DASA zusätzlich auch für Diskussionstermine genutzt werden. Der Verband sollte hier unbedingt Präsenz zeigen.

Der Präsident Johannes Missall bedankt sich im Namen des Vorstandes bei den Anwesenden.

Die Mitgliederversammlung wird um 12:58 Uhr vom Präsidenten geschlossen.

Das Protokoll wurde geführt von: Viktoria Wille